Warendorf, den 20.05, 92

Sr. Patricio Aylwin Azocar Presidente de la Republica de Chile Santiago



Excelencia,

Chile

am 11. Juni 1974 "verschwanden" die beiden Mapuche-Indianer

Jose Julio Llaulen Antilao

und

F. F.

Juan Eleuterio Cheuquepan Levimilla

nach ihrer Festnahme durch 2 Carabineros in Lautaro. Über das Schicksal dieser Männer sind die Angehörigen bis zum heutigen Tage im Unklaren.

Diese Fälle wurden durch den Bericht des von Ihnen eingesetzten Ausschusses für Wahrheit und Versöhnung bekannt. Um hier Untersuchungen einzuleiten, hat das Appellationsgericht im Dezember 1991 die Festnahme von 2 Ex-Carabineros und eines Zivilisten angeordnet.

Ich kann mir vorstellen, daß diese Untersuchungen für die Angehörigen der "Verschwundenen" von großer Bedeutung sind, um so doch noch nach Jahren der Ungewißheit Informationen über ihre Verwandten zu erhalten.

In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, in 5 weiteren Fällen, bei denen ebenfalls am 11. Juni 1974 Mapuche-Indianer "verschwanden", Untersuchungen einleiten zu lassen, damit diese Schicksale ebenfalls geklärt und auch hier die Verantwort-lichen vor Gericht gestellt werden.

Excelencia, ich bin sicher, daß diese Untersuchungen dazu beitragen, daß Menschenrechtsverletzungen in dieser Form in Ihrem Land der Vergangenheit angehören. Ich wünsche Ihnen Mut und Kraft dazu, diesen Weg weiterzugehen.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Plankfort

Birack Markfort Am Nordufur 38 4410 Warendorf Germany

Christiane Neuschäfer Nordstraße 66 Telefon 02621-17291 D-4720 Beckum

Sr. Patricio Aylwin Azocar Presidente de la Republica de Chile Santiago Chile

Beckum, 26. 5.92

Excelencia,

am 11. Juni 1974 "verschwanden" die beiden Mapuche-Indianer

Jose Julio Llaulen Antilao

und

Juan Eleuterio Cheuquepan Levimilla

nach ihrer Festnahme durch 2 Carabineros in Lautaro. Über das Schicksal dieser Männer sind die Angehörigen bis zum heutigen Tage im Unklaren.

Diese Fälle wurden durch den Bericht des von Ihnen eingesetzten Ausschusses für Wahrheit und Versöhnung bekannt. Um hier Untersuchungen einzuleiten, hat das Appellationsgericht im Dezember 1991 die Festnahme von 2 Ex-Carabineros und eines Zivilisten angeordnet.

Ich kann mir vorstellen, daß diese Untersuchungen für die Angehörigen der "Verschwundenen" von großer Bedeutung sind, um so doch noch nach Jahren der Ungewißheit Informationen über ihre Verwandten zu erhalten.

In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, in 5 weiteren Fällen, bei denen ebenfalls am 11. Juni 1974 Mapuche-Indianer "verschwanden", Untersuchungen einleiten zu lassen, damit diese Schicksale ebenfalls geklärt und auch hier die Verantwort-lichen vor Gericht gestellt werden.

Excelencia, ich bin sicher, daß diese Untersuchungen dazu beitragen, daß Menschenrechtsverletzungen in dieser Form in Ihrem Land der Vergangenheit angehören. Ich wünsche Ihnen Mut und Kraft dazu, diesen Weg weiterzugehen.

Mit freundlichen Grüßen

Pristiane Neus Rifer